



DATENBLATT

0046701

ÖLFLEX® HEAT 180 C UL/CSA Leitungengültig ab :
01.04.2009

Verwendung

ÖLFLEX® HEAT 180 C UL/CSA ist eine für den nordamerikanischen Markt approbierte Silikonleitung mit Kupferschirmgeflecht. Die Leitung ist geeignet für den Einsatz in erhöhten Umgebungstemperaturen oder in Kontakt mit heißen Oberflächen bei ausreichender Belüftung. Sie wird verwendet für feste innere Installation, an Leuchtenbefestigungen, in Hütten-, Stahl- und Warmwalzwerken, im Elektromotoren-, Schiffs- und Flugzeugbau, Sauna-, Solariumbau und in vielen anderen Einsatzbereichen.

ÖLFLEX® HEAT 180 C UL/CSA ist bei Raumtemperatur weitgehend beständig gegen Einwirkung von Ölen, Alkohol, Säuren, Laugen, Salzlösungen und Salzwasser, außerdem ist die Leitung UV-beständig.

Einsatz gemäß UL: Die Leitung ist für externe und interne Verdrahtung von elektrischen und elektronischen Einrichtungen geeignet. Das Kupfergeflecht dient als Abschirmung gegen elektrische Störfelder und ist EMV konform.

Aufbau

Leiter feindrähtige verzinnnte Cu-Litzen gemäß IEC 60228 bzw. VDE 0295, Klasse 5

Aderisolation Silikon-Mischung gemäß UL-Style 3529

Aderkennzeichnung gemäß VDE 0293-1, mit bzw. ohne gn/ge Schutzleiter bis 5 Adern farbig gemäß HD 308 S2 bzw. VDE 0293-308; mehr als 5 Adern schwarze Adern mit weißen Ziffern gemäß DIN EN 50334 bzw. VDE 0293 Teil 334

Abschirmung Kunststofffolienbewicklung, Geflecht aus verzinnnten Kupferdrähten, Bedeckung 85 % (Nennwert), Kunststofffolienbewicklung

Außenmantel Silikon-Mischung gemäß UL-Style 4476, schwarz

Elektrische Eigenschaften bei 20 °C

Nennspannung UL/CSA: 600 V
IEC/VDE: 300 / 500 V

Prüfspannung 2000 V AC

Mechanische und thermische Eigenschaften

Temperaturbereich UL/CSA: -50 °C bis +150 °C max. Leitertemp.
VDE: -50 °C bis +180 °C max. Leitertemp.

Mindestbiegeradius 6 x Leitungsdurchmesser bei fester Verlegung
20 x Leitungsdurchmesser bei flex. Einsatz

Flammwidrigkeit vertical flame test gemäß UL 1581 § 1061 und CSA FT-1
gemäß IEC 60332-1-2 bzw. VDE 0482-332-1-2
nach der Verbrennung bleibt ein SiO₂-Aschegerüst zurück, das noch gute Isolationseigenschaften, jedoch keine mechanische Festigkeit aufweist

Halogenfreiheit gemäß IEC 60754-1 bzw. VDE 0472 Teil 815
Korrosivität gemäß IEC 60754-2 bzw. VDE 0482 Teil 267-2-3

Approbationen UL AWM Style 4476 / 3529 und CSA AWM I A/B II A/B
die Approbationskennzeichnung erfolgt durch Aufdruck auf dem Leitungsmantel

Prüfungen gemäß IEC 60811-x-x bzw. VDE 0473 Teil 811-x-x, VDE 0472

EG Richtlinien die Leitungen sind konform zur EG Richtlinie 2006/95/EG (Niederspannungsrichtlinie).

ausgearbeitet von:
PD-KL: Frank Hörtnagl

Dokument: DB0046701DE

Blatt 1 von 1